

Taycan: Rekordrunde auf der Road Atlanta

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

14/12/2020 Ein Porsche Taycan Turbo S mit Serienausstattung hat auf dem Michelin Raceway Road Atlanta eine neue Rekordrundenzeit für Elektro-Serienfahrzeuge aufgestellt.

Der amerikanische Rennfahrer Leh Keen hat am Steuer eines serienmäßigen Taycan Turbo S einen neuen Rekord aufgestellt. Auf dem legendären, rund vier Kilometer langen Michelin Raceway Road Atlanta fuhr er eine Rundenzeit von 1:33,88 Minuten (**Taycan Turbo S** (Vorgängermodell)). Das bedeutet einen Streckenrekord für Elektro-Serienfahrzeuge.

Der Kurs liegt unweit der Zentrale von Porsche Cars North America. Seine technisch anspruchsvollen S-Verläufe, kombiniert mit langen Geraden und Höhenunterschieden, fordern von jedem Fahrzeug ein Maximum an Stabilität und Leistung. „Diese Rennstrecke verzeiht einem nichts, man muss seinem Wagen uneingeschränkt vertrauen können“, betont der Leh Keen.

Porsche Taycan setzt neue Maßstäbe beim Handling

„Die Performance in den Kurven war unglaublich gut. Vor allem das Einlenkverhalten war präzise und beständig. Die Lenkung reagierte direkt und bot eine gute Rückmeldung. Beim Herausfahren drückt einen die Leistung in den Sitz, und auch die Bremsen bieten ein großartiges Feedback", fügt er hinzu. „Die Elektromotoren sprechen so schnell an, dass die Leistung genau dann da ist, wenn man sie braucht. In Kombination mit dem aktiven Differenzial setzt der Taycan ganz neue Maßstäbe beim Handling."

Als Vertreter für Serienfahrzeuge, die Kunden bei Porsche-Vertragshändlern überall in den USA erwerben können, fuhr der Porsche Taycan Turbo S 2020 mit Serienausstattung am 3. November bei einer Außentemperatur von 20 Grad Celsius über den Kurs. Ausgestattet war er mit den serienmäßigen, ab Werk montierten Sommerreifen Pirelli P Zero NFO Elect in der Größe 265/35-21 vorn und 305/30-21 hinten auf 21-Zoll Mission-E-Design-Rädern. Der Reifendruck wurde für die Strecke an allen vier Rädern auf 2,8 bar erhöht.

Taycan Turbo S mit Performance-Ausstattung

Der Taycan Turbo S verfügt serienmäßig über eine Performance-Ausstattung, die unter anderem eine Hinterachslenkung mit Servolenkung Plus, eine adaptive Luftfederung mit Porsche Active Suspension Management, Porsche Torque Vectoring Plus und PCCB-Keramikbremsen beinhaltet. Der für die Runde auf der Rennstrecke eingesetzte Taycan Turbo S verfügte darüber hinaus über die optionale Porsche Dynamic Chassis Control zur Wankstabilisierung in Kurven.

Racelogic als Experte für Fahrzeugdatenerfassung und Zeitmessung war vor Ort, um die Rundenzeit mithilfe seines VBOX Video HD2-Systems aufzuzeichnen und zu bestätigen.

MEDIA ENQUIRIES



Mayk Wienkötter

Spokesperson Panamera and Taycan
+49 (0) 170 / 911 8684
mayk.wienkoetter@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo S (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/produkte/porsche-taycan-turbo-s-rekordrunde-elektro-serienfahrzeuge-michelin-raceway-road-atlanta-23183.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/dba857fa-2f73-436e-b7f5-f5ed3bbceed9.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart